Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 20. Breslau den 20. Mai 1854.

Bekanntmachung.

Der nach dem Kalender auf den 2. Juni in Schweidnitz angesetzte Wollmarkt, ist durch Verordnung der Königl. Regierung in Breslau für dieses Jahr auf den 1. Juni verlegt worden. Das für den 1. Juni anberaumte Thierschaufest mit Verloosung kann deshalb **nicht** den 1. Juni stattfinden, sondern wird auf **den Tag vorher Mittwoch den 31. Mai verlegt.** Die Bestimmungen des ausgegebenen Programms behalten sonst in allen Punkten ihre Gültigkeit.

Die Ortsgerichte des Kreises werden ersucht, freundlichst dafür Sorge zu tragen, daß diese Abänderung in den Gemeinden gehörig bekannt werde.

Schweidnitz, den 7. Mai 1854.

Der Vorstand
des landwirthschaftlichen Vereins zu Schweidnitz.

Wiesen-Verpachtung zu Romberg.

Dem Wunsche der am 15. d. hier anwesenden Wiesenpächter zu genügen, die Wiesen in

kleinere Parzellen abzutheilen,

wird hiermit bekannt gemacht, daß dies geschehen, und daher der Termin zu Verpachtung der großen und kleinen Wiesen und Wiesenparzellen so wie der Gräserei an Wegen und Gräben auf dem Dom. Romberg bei Schlesisch Lissa

auf Montag den 22. Mai c., Vormittags 8 Uhr,

anberaumt ist.

Das Wirthschafts-Amt.

Daß von mir gegen den Zimmermeister Herrn Schirm aus Großburg, aufgebrachte und verbreitete ehrenbeleidigende Gerücht, als hätte derselbe Drei Tausend Reichsthaler gefunden, und dafür wegen Verschweigung mit drei Jahren Gefängniß bestraft, nehme ich zurück und leiste hiermit öffentliche Abbitte.

Graduschwitz, den 14. Mai 1854.

Nepomuck Hubrich.

Eine Milchpacht wird gesucht,

sofort oder Johanni zu übernehmen. Näheres in der Expedition dieses Blattes (Buchdruckerei von Robert Lucas, Schuhbrücke Nr. 32).

Echten weißen Zuckerrüben-Samen

in bester Qualität erhielt so eben noch eine kleine Sendung

Adolf Hempel, Neumarkt 20.

Zur Beantwortung der mehrfach an mich ergangenen Anfragen mache ich hierdurch bekannt, daß mit Ausnahme von 2zölligen Röhren, Drainröhren aller üblichen Dimensionen in der hiesigen Preßdachziegelfabrik vorräthig sind, und daß vom 1. Juni ab auch 2zöllige zu haben sein werden.

Ruppersdorf, den 13. Mai 1854.

Graf von Saurma.

Für Landwirthe!

Compost-Schwefelsäure, à Ctr. 1 Thlr., Salz-Dünger, bestehend aus schwefel- und kieselsaurem Kalk, Kali und Natron, sowie Salpeter- und Ammoniak-Rückstände, à Ctr. 25 Sgr. empfiehlt

die chemische Fabrik in Breslau, Lange Gasse Nr. 22.

Kartoffeln, drei Fuhren. Runkelrüben, eichene Bretter, Bohlen, Kreuzholz und Kopfpfähle sowie mehrere schwache Eichen sind zu verkaufen in Jerasselwitz Kreis Breslau.

Preise der Cerealien u. des Spiritus.

Breslau den 19. Mai 1854.

	feine,			mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	102	bis	108	98	90	Sgr.
Gelber dito	102	—	105	96	90	"
Roggen	82	—	86	79	76	"
Gerste	70	—	73	66	62	"
Hafer	46	—	47	39	37	"

Spiritus 14 Thlr. bez.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.